



**Kryon's Schweizer  
CHANNEL – MEDIUM  
Anita Eymann**

Channeling von Kryon:  
Sujlana

für Januar 2013

Hier spricht Kryon vom Magnetischen Dienst und ich grüsse euch aus meiner ganzen Liebe.

Mir liegt schon lange am Herzen Euch Menschen einige Erklärungen zur menschlichen Aura zu geben:

Das ganze Konzept der Aura ist für die Menschen nach wie vor schwer greifbar.

In vielen Geschichten verschiedener Kulturen Eurer Vorfahren wird eine Person im Mittelpunkt eines Lichtkreises aufgezeichnet (siehe Bild). Die Beschreibungen gehen aber auseinander. Noch nicht jeder von Euch Menschen kann die Aura wieder sehen, aber alle die sie sehen sind der Meinung, dass die Aura um kranke Menschen oder Tiere schwacher und dunkel wirkt. Bei gesunden starken Menschen sollte die Aura leuchtend ausgebreitet in alle Richtungen strahlen. Das ist etwas, das ich, Kryon, bestätigen kann.



Um wissenschaftlich mehr über die Aura zu erfahren, haben die Wissenschaftler mit Hilfe eines astronautischen Gerätes sich des ‚Telemetrie Spektrum‘ bedient und konnten so bei Menschen von der Körperoberfläche her Energieabstrahlungen in geringfügiger Form messen. Es waren auffallend höhere Frequenzen als was je in der Physik gemessen wurde. Also wurden die besten Auraleser des Landes eingeladen, um das zu interpretieren, was der Menschliche Körper in ihren Augen ausgestrahlt hat. Gleichzeitig während die Wissenschaftler Messungen durchführten. Es wurde eine konstante Beziehung zwischen diesen beiden gefunden. Als die Auraleser behaupteten rot in der Aura zu sehen, zeichnete sich auf dem Telemetriegerät ein einheitliches langwelliges Muster auf, die vom Körper aus ging. Als die Auraleser ein blau in der Aura sehen konnten, zeigte das Gerät ein einheitliches kurzwelliges Muster auf, das vom Körper ausging. Die Geräte und die Auraleser waren sich einig.

Das menschliche Auge hat die Fähigkeit die Aura zu sehen und zu lesen. Die Menschen, die diese Fähigkeit beherrschen, beschreiben die Aura in Farben. Das Gerät zeichnet einfach Frequenzen auf und auch das geschieht einheitlich. Wenn unter Euch Menschen sagen, dass sie Aura nicht sehen können, und dabei behaupten sie existiert darum auch nicht, dann sollten diese Menschen sich mal überlegen, dass ein Funksignal auch



**Kryon's Schweizer  
CHANNEL – MEDIUM  
Anita Eymann**

für einen Menschen nicht zu sehen ist, aber trotzdem erhalten sie einen Ton im Radio. Ihr Menschen könnt kein solches Signal sehen, wenn es nicht in einem Gerät decodiert wird. Bei der menschlichen Aura ist das nicht anders. Über die Aura überträgt ihr Informationen. Sobald diese Informationen von den Antennen anderer Menschen als Aura aufgenommen wurden, und von ihrem Geist decodiert und umgesetzt wird, gelangt ihr an Informationen über das was da geschieht.

Die Aura sendet also Informationen über den menschlichen Körper aus und nimmt andere Informationen auf und setzt diese in Farben rings um den Körper um. Aber die Aura hat auch eine Schutzfunktion. Eine **geschlossene Aura** schützt den Menschen vor dem energetischen Auslaufen oder Austropfen. Das könnt Ihr Euch so vorstellen, wenn ihr einen perfekten Apfel mit einer geschlossenen Haut, also Hülle, anschaut, ist der Apfel innen drin intakt. Das bedeutet, dass dieser Apfel, wenn man ihn schälen würde, ein regelmässiges helles lückenloses Fruchtfleisch aufweist. Also in anderen Worten 'rundum gesund'.

Die Aura muss also immer geschlossen bleiben, damit der menschliche Körper energetisch ausgeglichen bleibt und die inneren Körperabläufe tadellos funktionieren. Leider leben aber noch zu viele Menschen mit einer defekten Aura. Eine offene Aura tropft langsam aus, wie bei einem Gefäss, das ein Leck oder Loch hat. Dieses Austropfen ist für den Körper des Menschen oder der Tiere ein Energieverlust, der sich mit der Zeit als Müdigkeit bis hin zur chronischen Depression oder Schlaflosigkeit und später als Krankheit (meistens betrifft dies das schwächste Organ im Körper) anzeigt. Hat jemand in der näheren Umgebung schlechte Laune, so überträgt sie sich ohne Schutz mit Leichtigkeit auf Euch. Aber auch Ängste, Furcht, etc. können sich unbewusst in der Aura festsetzen und Euer Denken und Handeln negativ beeinflussen.

Nun stellt sich sicherlich bei Euch die Frage, wie kann sich eine Aura öffnen? Einen Sturz aufs Knie reicht schon. Dasjenige erschrickt und es entsteht ein Schock. Immer im Schockzustand geht die Aura auf. Sie wird durchlässig und bleibt es auch, solange der Schock sich nicht komplett aufgelöst hat. Ein Schock bei einem Menschen kann über mehrere Wochen bis Monate andauern, ausser derjenige bekommt natürliche Hilfe, wie beispielsweise gezielte Therapie von Bachblüten oder Homöopathie etc.

So gibt es noch weitere Faktoren die eure Aura aufreissen kann wie Alkohol im Übermass. Ich spreche nicht von ein oder zwei Gläser in einer gemütlichen Runde, nein. Die Menschen, die sich mit dem Alkohol-Geist täglich auseinandersetzen und nie zu einem Schluss kommen, die suchtabhängigen Trinker haben keinen Aura-Schutz mehr um den menschlichen Körper herum. Bei diesen Menschen ist die Aura auch hauchdünn und kaum mehr wahrnehmbar für das menschliche Auge.



**Kryon's Schweizer  
CHANNEL – MEDIUM  
Anita Eymann**

Ein anderer Grund für eine schwammige Aura ist die Einnahme von sehr starken Medikamenten wie z.B. Morphin, das als einer der stärksten bekannten Schmerzmittel eingesetzt wird. Natürlich ist die Einnahme von einzelnen Drogen wie Heroin, Kokain, Marihuana und Haschisch, Amphetamine und LSD oder die Ecstasy-Pille ein grosses Problem für eure Aura. Ob 'Cannabis, Crack, Heroin oder Koks' geraucht wird oder die harten Drogen als Pillen eingenommen werden, ist kein Unterschied für euer Energiesystem. Die Aura öffnet sich beim ersten Zug der selber gebastelten 'Joint'. Leider haben einige Menschen die glorreiche Idee dieses Cannabis, Haschisch oder Marihuana in Back-Mischungen einzubauen und als Kekse zu konsumieren. Auch diese Art von Drogenkonsum hat seine grossen negativen Auswirkungen auf die Aura. Und zu guter Letzt gibt es beim menschlichen Gehirn keine Grenzen an Ideen der Fantasie und darum benutzen sie Klebstoffe, Benzin, Lacke oder Farben zum schnüffeln. Die geschnüffelten Stoffe werden meistens in eine Tüte gefüllt und durch Mund und Nase eingeatmet. Aber auch das Träufeln auf Taschentücher mit anschliessendem Einatmen ist verbreitet. Meistens werden lösungsmittelhaltige Klebstoffe, Benzin, Lacke oder Farben verwendet.

Mit diesen Worten möchte ich euch Menschen bewusst machen, dass es leider zu viele Faktoren gibt, die eure Aura angreifen und euch energetisch ruinieren. Seid bitte behutsam mit Euch und Eurem Energiesystem.

Sujlana, seid gegrüsst aus der Herzensenergie.

Ich bin Kryon